

So bewirbst du dich richtig!

Alle erforderlichen Informationen rund um deine Bewerbung findest du im Online-Bewerbungsportal der Stadt Bielefeld: karriere.bielefeld.de.

Hier kannst du deine persönlichen Daten (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) eingeben und hochladen.

Noch Fragen? Sprich uns an!

Hast du noch Fragen? Ruf uns doch einfach an oder schick uns eine E-Mail. Gerne stehen wir dir auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Klärwerk Heepen – Roland Nagel

roland.nagel@bielefeld.de
0521 51-2837

Klärwerk Sennestadt – Torsten Boberg

torsten.boberg@bielefeld.de
0521 51-5590



Ausbildung bei der Stadt Bielefeld

Ausbildungsstätte

Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld,
Klärwerk Heepen, Schelpmilser Weg 21 a,
33609 Bielefeld
oder
Klärwerk Sennestadt, Freudweg 61, 33689 Bielefeld

Berufsschule

Hans-Schwier-Berufskolleg, Gelsenkirchen

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Ausbildungsvergütung

Die Ausbildungsvergütung beträgt im ersten Jahr circa 1.000 €. In den weiteren zwei Jahren steigt sie um jeweils circa 50 €.

Voraussetzung

Hauptschulabschluss

Perspektiven

Prämie bei bestandener Prüfung, bei freien Stellen und guter Leistung Aussicht auf Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren erhältst du bei:

Marie-Kristin Janzen

ausbildung@bielefeld.de
0521 51-5111

 facebook.com/stadtbielefeldkarriere

 Instagram.com/stadt_bielefeld_karriere



Impressum

Herausgegeben von:



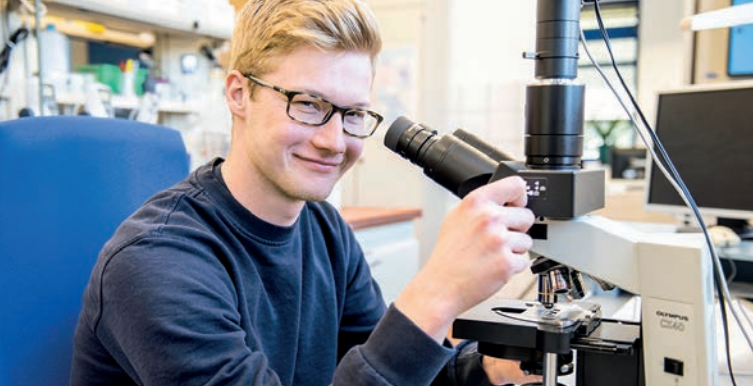
Stadt Bielefeld
Amt für Personal

Verantwortlich für den Inhalt: Hartmuth Leisner
Redaktion: Personaleinsatz und Ausbildung
Stand: Juni 2022
Fotos: Stadt Bielefeld

 karriere.bielefeld.de



Fachkraft für Abwassertechnik



Was machst du als Fachkraft für Abwassertechnik?

Analysieren, überwachen, dokumentieren, Maschinen steuern und warten, Anlagen pflegen und reinigen – all das gehört zum Arbeitsalltag einer Fachkraft für Abwassertechnik.

Ein heißer Abwasch, ein Druck auf die Toilettenspülung – und schon wird Wasser zu Abwasser, das durch Kanäle zur Kläranlage gelangt.

Als Fachkraft für Abwassertechnik kümmerst du dich darum, dass verunreinigtes Wasser in vielen Schritten zu sauberem Wasser wird. Dazu kontrollierst du regelmäßig die Abläufe. Du entnimmst Abwasserproben und untersuchst sie im Labor. Die aus den Untersuchungen gewonnenen Ergebnisse und Messdaten dokumentierst du. Außerdem ist deine technische Geschicklichkeit bei der Wartung und Reparatur von Maschinen, Pumpen und Motoren gefragt. Auch die Pflege und Reinigung der Anlage gehört zu deinen Aufgaben.

Deine Arbeitsplätze sind draußen im Freien, in Maschinenräumen oder im Labor. Bei deiner Arbeit ist häufig Teamgeist gefragt, denn du arbeitest mit deinen Kolleginnen und Kollegen Hand in Hand.

Was solltest du mitbringen?

- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis
- Interesse an Mechanik, Elektronik und den Naturwissenschaften
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Umweltbewusstsein

Theorie:

- Mathematik, Physik, Chemie und Biologie
- Maschinen- und Gerätetechnik
- Elektrotechnik

Praxis:

- Laborarbeiten
- Arbeiten am Prozessleitsystem
- Bedienen von Anlagenteilen
- Arbeiten nach Anweisungen der elektrotechnisch befähigten Person
- Reinigungsarbeiten und Grünflächenpflege



Praxisbericht

Mein Arbeitstag beginnt um 7:00 Uhr im Klärwerk. Wir Mitarbeitenden treffen uns in der Schaltwarte und besprechen die anliegenden Aufgaben. Am Prozessleitrechner wird dabei die Reinigungsleistung der Kläranlage kontrolliert und geschaut, ob Störungen vorliegen. Auch Änderungen der Fahrweise der Kläranlage werden von hier aus vorgenommen. Danach hole ich verschiedene Ablaufproben, die ich anschließend im Labor untersuche und protokolliere. Im weiteren Verlauf des Tages erledige ich die mir erteilten Aufgaben. Dazu gehören beispielsweise die Wartung von Maschinen, die Durchführung von Ölwechseln, Reparaturen, Reinigungsarbeiten, das Werken mit Holz oder Metall, elektrotechnische Arbeiten oder auch die Grünflächenpflege. Übrigens riecht es hier auf der Kläranlage gar nicht so übel, wie es die meisten vermuten! Das kannst du gerne bei einem Besuch oder einem Praktikum vorab mal erschnüffeln...

Besonders gut gefällt mir die Vielseitigkeit der Aufgaben. Ich arbeite draußen in der Natur, im Labor, im Büro oder in Maschinenhallen. Dabei brauche ich immer wieder handwerkliches Geschick und technisches Verständnis.

Zu der Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik gehören pro Ausbildungsjahr im Schnitt 13 Wochen Berufsschulunterricht, der in Gelsenkirchen erteilt wird, und insgesamt 9 Lehrgänge in der überbetrieblichen Ausbildungsstätte in Essen. Während dieser Zeit wohne ich im Internat. Außerdem absolviere ich hier in Bielefeld Praktika in verschiedenen Bereichen wie z. B. Kanalbetrieb, Wasserwerk, Müllverbrennungsanlage, Wertstoffhof und anderen Kläranlagen.